

# Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Ancient Gods (D)  
Genre: Heavy Metal  
Label: Eigenproduktion  
Album Titel: Forsaken Needs  
Spielzeit: 41:26  
VÖ: 28.03.2015



Die Saarländer Ancient Gods spielen Heavy Metal mit Eiern! So wird mir jedenfalls in der Info suggeriert. Die Jungs haben unseren Metal Only e.V. Bandcontest 2014 gewonnen und dafür die Möglichkeit bekommen, ihr neues Album, "Forsaken Needs", professionell in den EmpireStudios in Bensheim, unter Regie von Rolf Munkes, einzuspielen. Was dabei herausgekommen ist, davon könnt ihr euch am 28. März überzeugen.

Eins schon mal vorweg; "mit Eier" und Metal stimmt schon mal. Aber als Heavy würde ich es eher weniger bezeichnen. Mir klingt das mehr progressive als heavy, denn dafür fehlen mir einfach die Melodien. Nicht mal wenn man ruhiger und mit klarem Gesang daherkommt, kann man wirkliche Melodien definieren. Eine ordentliche Prise Thrash kann man dem Ganzen aber attestieren.

Getragen wird das Ganze von viel Groove aus der Schießbude und einer kräftigen Basslinie. Dies verleiht der Musik ordentlich Druck und lässt das Aggressivitätslevel ansteigen.

Auch die Gitarren kommen gut zum Tragen und lassen immer wieder kräftige Riffs und feine Hooklines von den Saiten springen. Aber wie gesagt, es fehlt mir einfach an Melodie, wenn man es denn als Heavy Metal bezeichnen möchte.

Gesanglich kann man nicht ganz so gut Punkten. Die leicht rauhen Vocals haben zwar ordentlich Zunder aber liegen ein ums andere Mal etwas schief im Ohr. Auch wenn man klarer singt, z.B. "Who Can Tell", liegt man immer wieder mal neben der Spur. Aber gut, dass ist schon meckern auf oberem Niveau, denn gerade im Metal scheiden sich beim Gesang ja schon des Öfteren die Geister.

Fazit:

"Forsaken Needs" ist ein ordentliches Album geworden, was genauso ordentlich produziert daherkommt, ordentlich in den Hintern tritt und eine eigene Note besitzt.

Die Haken und Ösen kann man noch ausmerzen und wenn man die Scheibe denn eher im Prog meets Thrash als im Heavy Metal ansiedelt, sind die 7 Punkte doch ein gerechtes Ergebnis, wie ich finde. Rein hören lohnt sich auf jeden Fall!

Punkte: 7/10

Weblink: <http://www.a-gods.de> , <https://www.facebook.com/AncientGodsBand>

Line-Up:

Jens John - Gesang  
Sascha Metz - Gitarre  
Manuel Biwer - Gitarre  
Till Marx - Bass  
Mathias Dahmen -Drums

Tracklist:

01. Juggernaut
02. Leran To Comply
03. Pressure To Perform
04. Who Can Tell
05. Ontro
06. Suffer No More
07. Be Wolves
08. Sabotage
09. Rotting In The Sun
10. Sere

Autor: Thomas